

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87640 Fernruf 530123

20. Jahrgang

Wetterbericht für

Dienstag, 15. Juli 1969

Nummer 195

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- ▨ Niederschlagsgebiet

- 11 ● Lufttemperatur
- 13 ● Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-46
7	○	47-55
8	○	56-64
9	○	65-73
10	○	74-82
11	○	83-91
12	○	92-100

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

am Boden

in der Höhe

○ Okklusion

— Konvergenz-

linie

→ Warme Luftströmung

← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

Orte mit gleichem, auf

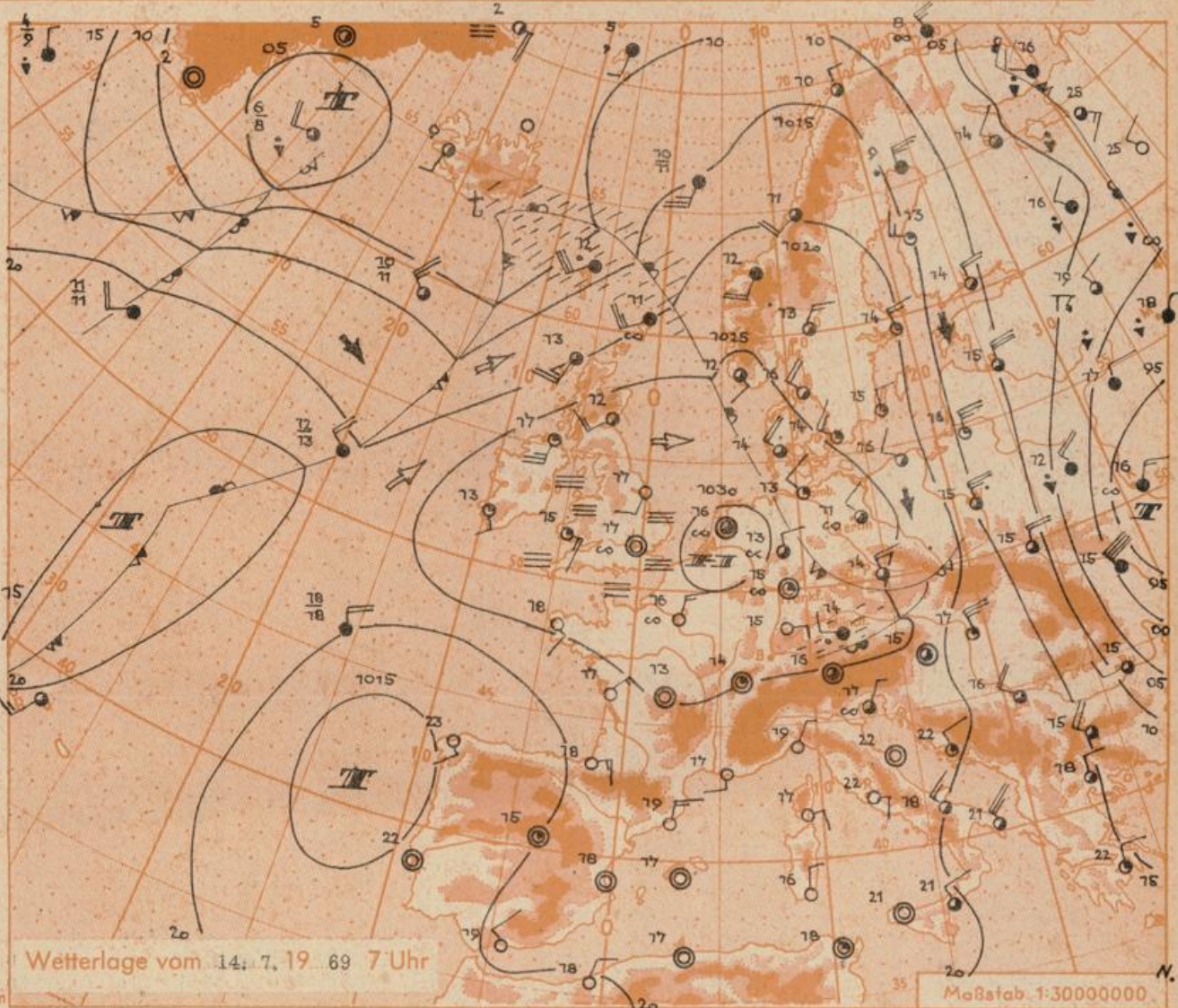
Meereshöhe umgerech-

neten Luftdruck in

Milli

100 ● ≈ 750 mm

1mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: In der ganzen vergangenen Woche wurde das Wetter in Bayern von einfließender Meeresluft aus Westen und Nordwesten bestimmt. Das ostatlantische Hoch wirkte als Steuerungszentrum und lenkte mehrmals Tiefdruckstörungen von der Nordsee nach Deutschland. Viel Bewölkung und häufige Regenfälle waren die Folge. Betrübnlich in wahren Sinne des Wortes ist die Bilanz der Sonnenscheindauer für diese Zeit. Von Montag bis Sonntag schien die Sonne z. B. in München nur 17, in Passau 16, in Oberstdorf 13, in Berchtesgaden 8 und schließlich auf dem Wendelstein 3 u. auf der Zugspitze sogar nur 1 Stunde!

Das erwähnte kräftige Hochdruckgebiet scheint nun endlich in Bewegung zu kommen. Jedenfalls sprechen dafür die Luftdruckänderungsgebiete (s. Rückseite: 3-stündige Luftdruckänderungs-Karte) mit Luftdruckanstieg über Mitteleuropa und Luftdruckfall über Westeuropa. Damit wird die Zufuhr von Meeresluft aus Nordwesten unterbunden und die bislang kräftige Höhenströmung abgeschwächt.

Vorhersage für Dienstag

Südbayern und Donaugebiet: Wolkig mit zunehmenden Aufheiterungen und trocken, Tageserwärmung auf 20 bis 23 Grad, Nachts Temperaturrückgang auf 15 bis 12 Grad, Berge zumindest zeitweise frei werdend, Nullgradgrenze oberhalb 3000 m. In allen Höhen schwacher Wind.

Weitere Aussichten: Freundlich und sommerlich warm.